



www.sicher-im-netz.de

Presseinformation

Mehr IT-Sicherheit für mittelständische Unternehmen

Verein Deutschland sicher im Netz e.V. stellt „Starthilfe Sicherheit“ auf dem IT-Gipfel vor

Berlin, 10. Dezember 2007

„Die IT-Sicherheit für mittelständische Unternehmen steht im Mittelpunkt“, sagte der DsiN-Vorsitzende Professor Dieter Kempf, als er das aktuelle Projekt des Vereins Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) ein Jahr nach der Vereinsgründung im Rahmen des IT-Gipfels der Bundesregierung am 10.12.07 in Hannover vorstellte.

Damit reagiere DsiN darauf, dass der Mittelstand in Deutschland das Thema IT-Sicherheit immer ernster nehme. Schäden durch Datendiebstahl und Wirtschaftsspionage könnten Unternehmen ruinieren, so Kempf. Das BMI schätzt, dass der Schaden in Deutschland, der allein durch Wirtschaftsspionage entsteht, bei jährlich 20 Mrd. Euro liegt.

Als Ergebnis des ersten IT-Gipfels der Bundeskanzlerin Angela Merkel im Dezember 2006 wurde der Verein „Deutschland sicher im Netz e.V.“ (DsiN) gegründet. Anlässlich des IT-Gipfels 2007 konnte das neue Handlungsversprechen „Starthilfe Sicherheit“ für den Mittelstand vorgestellt werden. Das Angebot, erstellt von den DsiN-Mitgliedern BITKOM, Hewlett-Packard, SAP und Utimaco, umfasst verschiedene Komponenten:

- „Medienpaket“: Ab sofort einsetzbar ist das neue umfangreiche Informationspaket. Als Starthilfe bei der Internet- und IT-Sicherheit enthält es eine Verschlüsselungssoftware, konkrete Tipps für Geschäftsführer, IT-Verantwortliche und Mitarbeiter sowie eine CD-ROM mit Trainingsprogrammen, einen Test zur Selbsteinschätzung der Datensicherheit und Checklisten.
- „DsiN im Dialog“: Anfang 2008 wird durch eine Umfrage bei Unternehmen ermittelt, mit welchen Sicherheitsrisiken sich die Mittelständler konfrontiert sehen. Damit wird der grundlegende Bedarf an Sicherheitslösungen in den jeweiligen Unternehmen analysiert. In Workshops werden Lösungsansätze konzipiert, die als Handlungsempfehlungen veröffentlicht werden.
- „Gut beraten“: Auf Basis des Sicherheitsstandards ISO 27001 werden in 2008 in mehreren Unternehmen die bestehenden Sicherheitsregelungen überprüft. Aus den Ergebnissen werden allgemeingültige Handlungsempfehlungen für den Mittelstand abgeleitet und veröffentlicht.

Deutschland sicher
im Netz e. V.

Albrechtstraße 10 a
10117 Berlin

Kontakt

Angelika Pelz (DsiN)
Öffentlichkeitsarbeit
Deutschland sicher im Netz
Tel +49. 30. 27576-310
Fax +49. 30. 27576-51310
a.pelz@sicher-im-netz.de

Vorsitzender

Prof. Dieter Kempf

Geschäftsführerin

Heike Troue



www.sicher-im-netz.de

- „Trainings“: In kostenlosen Datensicherheitsseminaren geht es darum, wie sich Unternehmen effektiv vor Datendiebstahl schützen können, um das Know-how des Unternehmens vor unberechtigten Zugriffen von innen und von außen zu schützen.

Der Verein DsiN e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, in Gesellschaft und Wirtschaft ein Bewusstsein für einen sicheren Umgang mit Informationstechnologie zu entwickeln sowie einen praktischen und messbaren Beitrag für mehr IT-Sicherheit zu leisten. Produktneutral und herstellerübergreifend ist DsiN e.V. zentraler Ansprechpartner für Verbraucher und mittelständische Unternehmen bei Fragen der IT-Sicherheit. DsiN wird von bedeutenden Unternehmen und Organisationen getragen. Bundesminister Dr. Wolfgang Schäuble hat im Juni 2007 die Schirmherrschaft für DsiN übernommen.